



Beschlussauszug

aus der

Sitzung des Ausschusses für Jugend, Sport, Soziales, Kultur und Bildungswesen

vom **15.11.2021**

Top 2 Einwohnerinnen- und Einwohnerfragestunde

Beratungsverlauf: Herr Tobias Kees nimmt Bezug auf den **TOP 7**. Er führt aus, dass er sich ehrenamtlich als Berater für die Ausstattung der Klassenräume an der Fritz-Reuter-Schule mit mobilen Luftfiltergeräten engagiere. Er berichtet über verschiedene ihm bekannte Fördermöglichkeiten und bittet um Ausführungen zu gestellten Anträgen durch die Stadt Tornesch. Herr Lichte berichtet über den derzeitigen Sachstand und die Prüfung geeigneter Maßnahmen durch das Bau- und Planungsamt der Stadt Tornesch. Derzeit liegen der Verwaltung keine Erkenntnisse anderer Kommunen aus dem Kreis Pinneberg vor, wonach der Einsatz der mobilen Luftfiltergeräte zu empfehlen wäre. Frau Tanja Böttcher spricht sich im Namen der Elternschaft der Fritz-Reuter-Schule unbedingt für eine Anschaffung von mobilen Luftfiltergeräten aus. Sie begründet die Notwendigkeit aufgrund der Erfahrungswerte, die mit der Nutzung der „CO₂-Ampeln“ einhergehen und vertritt die Auffassung, dass die Stadt Tornesch als Schulträgerin die Gelder für die Beschaffung der mobilen Luftfilteranlagen zur Verfügung stellen sollte, auch wenn es ggfs. keine Fördergelder vom Land gibt. Hierbei gehe um das Wohl der Schülerinnen und Schüler sowie der Lehrkräfte.